

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 4

Rubrik: Kriegsbericht XII

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kriegsbericht XII

Sehr geehrter Herr Nebelpalter!

„An der Quelle saß der Knabe“ — der Knabe — bitte, lachen Sie nicht — bin ich, die Quelle ist die Wilhelmstraße. Sie wissen ja, daß in der Wilhelmstraße in Berlin das Reichskanzlerpalais steht, dort wird die hohe Politik gemacht. Davon wollte ich natürlich bei meinem Berliner Aufenthalt profitieren. Den Reichskanzler wollte ich nicht selbst behelligen, der Mann hat jetzt einiges zu tun, aber die Keimmachfrau ist die Schwester von meiner Hauswirtin, und letzten Sonntag — sie hatte gerade ihren Ausgang — lernte ich sie beim Nachmittagskaffee kennen. Sie — im Vertrauen gesagt — die Frau weiß man-

ches. Und sie ist sehr geschick. Sie hat es 'raus, die Papierfetzen aus dem Papierkorb wieder zusammenzusetzen. Für ein paar Mark — natürlich ohne Kursverlust — habe ich mir einige Papiere verschaffen können. Jetzt kann ich Ihnen die ganzen deutschen Kriegsziele verraten. Sie waren wahrscheinlich für Wilson bestimmt, wurden aber nach der letzten Ententenote zerrissen. Ich teile sie Ihnen mit. Bin und wieder fehlt ein Stückchen. Sie werden das leicht ergänzen können.

Erster Papierfetzen: Sie werden verstehen, was in dem Gehirne von Lloyd George vorgeht (im Gehirn von Lloyd George ist eine Lücke) und ebenso, was —riand betrifft (—riand soll wohl heißen Briand, er ist, wie

Sie sehen kopflos). Dagegen können wir bei Belgien — (hier fehlt ein Sehen Papier).

Zweiter Papierfetzen: Die von der Entente genannten Kriegsziele sind — sinnig (hier muß man die Lücke zu erfassen suchen). Sollen wir Ihnen die unseren nennen, so werden Sie daraus erfassen, daß sie (unleserlich) sind.

Dritter Papierfetzen: Ihre Friedensbemühungen sind — (abgerissen). Alle weiteren Bemühungen werden hoffnungslos sein. Die Neutralen sind — (abgebrannt; wahrscheinlich als Sidibus benutzt).

Ich muß Sie nun bitten, sehr geehrter Herr Nebelpalter, meinen Bericht nach der Veröffentlichung

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

BASEL

Basel Gasthaus zum Hirschen
Kleinbasel 1619
beim alten Bad, Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6
Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr **Tanz-Unterhaltung**
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Reelle Weine
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.
Es empfiehlt sich bestens **F. Mulisch**, Chef de Cuisine.

Basel Hotel Blume Marktgasse 4
neu eingerichtetes Haus.
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tageszeit. — Abendplatten in grosser Auswahl
Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel
Telephon 1695 **Täglich Konzert** Telephon 16 5
Bestens empfiehlt sich **Wwe. Müller-Koch**.

„Zum braunen Mutz“
Restaurant und Bierhalle
Barfüsserplatz 10, Basel 1582
Gesellschafts-Saal im 1. Stock. **F. Kirschenheller-Gempp**.

Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1692

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber **H. Thöny-Wälchi**.

Grand Café Métropole, Basel
Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

LUZERN

ROSENGARTEN
Damen-Kapelle
Täglich 2 Konzerte

Avis!
In den neu ausgestatteten Räumen meines Stab-lisements findet täglich Mittag und Abend „Salon-Musik“ der vielfach prämierten Solisten **Madame und Monsieur Alfons Wefois** aus Brüssel statt.
Café und Restaurant „Stadthof“
H. Fengelshaupt.

Restaurant Eintracht
Grösstes Konzert-Lokal ::
Täglich fertige Speisen und nach der Karte zu bürgerlichen Preisen 1699 N

ST. GALLEN

Ein Versuch 1605
mit unsern genau gehenden

Armband-Uhren
wird sich lohnen.
Weitgehendste Garantie.
Armbanduhr Nr. 110, Ankerwerk, Radiumzahlen u. Zeiger Fr. 25.—
Armbanduhr Nr. 25 „ 12.—
Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.
St. Gallen
Zum Trauring-ack.

Leibchen u. Hosen 1710
für Frauen u. Herren, in Wolle u. Garn zu billigsten Preisen bei **B. Spiess**, Unt. Graben St. Gallen.
Maschinenstrickerei. Prompter Versand.

Sommersprossen
Leberflecken, Säuren und Milseer verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Creme Marke „Edelweiss“ Fr. 2.80 Garantie!
Vers. diskret d. **Fr. Gautschi**, Pestalozzihaus, Brugg Aarg. 11528

Weinfeldenthor Hotel „Merkur“
Tel. Nr. 43. — Direkt am Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer — Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle Weine — Offenes Bier — **Auto-Garage**. — Es empfiehlt sich den HH. Geschäftsreisenden höf. **A. Saurwein-Fricke**.

Café Corso
Bern : Aarberggasse 40
Täglich: 1613
Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Gummie OTT
Rennweg 19
Waren aller Art ZÜRICH 1

Beste Sorten **hygien. Artikel**, auch **echte Noverip** (extrafein). Ferner empfehle **Dauerwäsche, Kragen etc.**, leicht abwaschbar
Reiseluftkissen, Gummiabsätze, Spritzen etc. 1374

Verlobungskarten II fert schnell und billig die
Buchdruckerei Jean Frey in Zürich

BERN

„BUBENBERG“
Grd.Café-Restaurant & Hotel-Garni

Beim Bahnhof — Telephon 535
Inh.: **MITTLER-STRAUB**

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, **leicht verdaulich**, finden Sie in dem bekannten Restaurant **Hirschengraben** Bern 1551
(1 Min. v. Bahnhof)

Bern Massage. Dampf- u. Heissluftbad.
Spezial-Wannenbäder. Marktgasse 29, Eing. Amthausgässchen
Telephon Nr. 4788 :: **Rosa Bleuel**

Hotel Maulbeerbaum, Bern
Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.

Café-Restaurant
Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:
Erstklassige Künstler-Konzerte!
Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.
Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN III Etage
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Schweizer - Weine

Champagner

Ferd. Steiner

Weinhandlung

Telephon 547

Winterthur

Ausländ. Weine

Gute Tischweine

haltung vollständig geheim zu halten, damit die Keimmachfrau nicht kompromittiert wird. Ich habe begründete Aussicht, von ihr noch mehr zu erfahren, da sie auch noch andere Papiere unter sich hat, die dem Ausdruck innerer Politik dienen, wovon ich dann das nächste Mal berichten kann, mit welchem Ausdruck ich den Abdruck meines Eindruckes schildern werde und mit welcher Drückerei ich verbleibe Ihr Traugott Unverstand.

Pazifisten-Zimmer

Wir armen Pazifisten,
Die Gott doch auch erschuf —
Wir haben einen tristen
Und schwierigen Beruf.

Was wir auch immer wollen
Durch Rede oder Schrift,
Dank will uns Niemand zollen,
Nur Spott uns immer trifft.

Wenn uns're Friedensschelle
Ertönet spät und früh,
Es bleibt auf alle Fälle
Vergebene Liebesmüh'.
Wenn alle Pazifisten
Sich los darauf dozieren,
Dann wird von Pessimisten
Gleich alles dementiert.

Dann heißt's brutal: Schweigt stille!
Ihr seid nicht kompetent;
Durch rosenfarbene Brille
Sucht Ihr ein Argument.

Solange die Menschen werden
Nicht Engel bald zur Zeit,
Gibt's Frieden nicht auf Erden
In alle Ewigkeit!

Mach ich selber!

Ein Wirt pflegte jedem Hausierer, der seine
Ware anpries, zu sagen: „Mach ich selber!“

Einmal kam der Viehhändler und bot ihm ein Kalb an. Der Wirt sagte abweisend — rote immer: „Mach ich selber!“ Der Viehhändler stuchte einen Augenblick. Dann rief er aber ganz trocken: „Na, dann möcht' ich einmal die Frau sehen!“

Literatur

*** „Die Sommerblacht“ von Willig Brerk, Montanus-Markbücher, Hermann Montanus-Verlag, Siegen. — Es ist ein Buch, das man mit stockendem Atem bis zum Schluß liest und erst aus der Hand legt, wenn man die letzte Seite gelesen hat.



Thyrrhal

ist
das ideale Zahn-Wasser

Schweizer - Fabrikat
Preis: Fr. 1.20 u. 1.50

Allein-Fabrikant: A. Laszle, Zürich I

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés



RINNER'S WIENER CAFÉ

BERN

Ecke Schauputzgasse - Gurteugasse

6 Billards,
3 Gesellschaftszimmer
Kind-Keller, 1 Kegelbahn
Münchener Kindl - Bräu
Pilsner Kaiser - Quell
Hochfeines Café u. sonstige
exquisite Getränke. Zum ge-
fällig. Besuche empfiehlt sich

H. Rinner 1490

BERN

Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist in schmerzloser,
sorgfältig. Behandlg. u. Heilung
von eingewachsenen Nägeln,
harter Haut, Hühneraugen,
Warzen etc. — Telefon 1799
A. Rudolf, Bundesgasse 18
vis-à-vis
dem Grand Hôtel Bernerhof
Manicure — Massagen

Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. B. hnhof
Bahnenbergplatz — Laupenstrasse 1
Telephon 8946 — 1. Etage
Schöne Zimmer, anerkannt gute
Küche. Nachmittagsstee. 1553

Besuchen Sie das Crémérie - Restaurant

Bern, Münzgraben
vis-à-vis Bellevue-Palais.

Gegen Haarverlust

Elikier Pincus von Prof. Dr. med.
Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fett
Flasche Fr. 3.50. **Alleinver-
kauf!** Zu beziehen d. H. Weiss-
mann, Parfümerie, Chur. 1553

An unsere Leser!

Illustriertes Original-Prachtwerk

Feldgraue Helden

Herausgegeben von Dr. Paul Wiesener.



320 Seiten. Grosses Fo mat: 21 x 27 cm, auf Kunstdruckpapier
gedruckt, mit ca. 250 teils ganzseitigen Bildern nach Original-
Aufnahmen, in künstlerischem Einband.

Ein wahrheitsgetreues, lebendiges Gesamtbild der gewaltigen Grösse des Weltkrieges. Wir lernen darin das Leben und die Leistungen kennen der Heerführer, der Offiziere, der tapferen Krieger aller Waffengattungen. Wir werden bekannt mit der Riesenarbeit des Sanitäts- und Versorgungswesens, den Leistungen der Intendantur, des Etappenwesens, der Heimarbeit; kurz mit der tausendfältigen Organisation eines Weltkrieges.

Jeder wird gewiss gern und mit hohem Interesse von den **Erlebnissen und kühnen Einzeltaten** von dem Leben im Felde, an und hinter der Front Näheres lesen wollen. Hunderte von Illustrationen erhöhen die Anschaulichkeit und bilden im Verein mit den packenden Schilderungen ein Dokument von dauerndem Wert für jede Familie.

Unsere Lesern liefern wir dieses vornehm ausgestattete Werk für den ausserordentlich billigen Preis von

nur Fr. 5.-

elegant gebunden, auf Kunstdruckpapier gedruckt, mit zahlreichen Illustrationen, der nur durch Herstellung von Massenaufgaben ermöglicht ist. Jung und Alt wird seine Freude daran haben.

Prämien-Bezugsschein.

An die Expedition des „Nebelspalter“ (Jean Frey) in Zürich.

Als Abonnent bestelle ich hiermit Exemplar des Original-Werkes „Feldgraue Helden“ zum Prämien-Preise von Fr. 5.— (Ladenpreis Fr. 10.—) pro Exemplar zuzüglich Porto.

Unterschrift:

Genauere Adresse:

Wenn keine Nachnahmelieferung gewünscht wird, so ist der Betrag von Fr. 5.30 vorher auf Postcheck-Konto VIII/2888 Verlag Jean Frey, Zürich, einzuzahlen.

Die schönsten liefert
Clichés prompt u. billig
Th. Meister
BERN

Für

Militär

Wollene Leibbinden
Lungenschützer
Einlage - Sohlen
Katzenelle
Wasserdichte Stoffe für
Westen

empfeht in bester
Qualität 1573

Sanitäts-Geschäft von
R. Angst Wwe
nur Fischmarkt 1, Basel



Obslverwertung
BISCHOFZELL

Obstbranntwein — Kirsch
Prellisten — Leihgebilde
Höchste Auszeichnungen!



BESTE Schuh-Crème

Alleinfabrikant:
A. Sutter, Oberhofen
(Thurgau)